

# Projektsteckbrief

## #Titel des Projekts

Stand: #Datum Bearbeitungsstand eintragen

LEADER im

Peiner Land



EU-Förderperiode 2014-2020

## Inhalt

1	Wozu dient der Projektsteckbrief? .....	2
2	Ausfüllhilfe .....	2
3	LEADER-Projektsteckbrief .....	3
4	Projektauswahlkriterien der LAG Peiner Land .....	5
5	Beschlussfassung durch die LAG Peiner Land.....	8

Stand Formular: 06.10.2017

## Vorbemerkungen

Folgende Unterlagen dienen zur Unterstützung bei der Entwicklung und Förderung von LEADER-Projekten:

- Projektsteckbrief (mit Erläuterungen und Projektauswahlkriterien)
- Merkblatt 1 "Von der Projektidee zum LEADER-Projekt"
- Merkblatt 2 "Förderbedingungen"
- REK-Auszug "Entwicklungsstrategie – Kurzfassung"
- LEADER-Richtlinie

Sämtliche Dokumente finden sie im Internet unter [www.region-peiner-land.de/downloads/](http://www.region-peiner-land.de/downloads/)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Regionalmanagement. Den ausgefüllten Projektsteckbrief senden Sie bitte möglichst digital per E-Mail, alternativ auch per Post an:

Regionalmanagement Peiner Land  
c/o KoRiS – Kommunikative Stad- und Regionalentwicklung  
z. Hd. Jochen Rienau  
✉ [rienau@koris-hannover.de](mailto:rienau@koris-hannover.de)  
☎ 0511/590974-30  
☎ 0511/590974-60  
Bödekerstraße 11, 30161 Hannover  
[www.region-peiner-land.de](http://www.region-peiner-land.de)

# 1 Wozu dient der Projektsteckbrief?

- Bei dem Projektsteckbrief handelt es sich nicht um einen Projektantrag, sondern nur um eine Projektbeschreibung. Auf dieser Grundlage erfolgt die Beratung durch das Regionalmanagement und nach dem Beschluss durch die Lokale Aktionsgruppe die Antragstellung beim Amt für regionale Landesentwicklung (ArL).
- Der Projektsteckbrief erfüllt darüber hinaus mehrere Zwecke. Er dient dazu,
  - Projektideen zu konkretisieren und Projektinhalte klar zu definieren,
  - Unterstützer, Projektpartner, Spender usw. zu gewinnen,
  - die Förderfähigkeit zu überprüfen,
  - Kommunen bzw. Stiftungen zu überzeugen, die notwendige Kofinanzierung zu übernehmen (siehe Merkblatt Förderbedingungen),
  - die Lokale Aktionsgruppe (LAG) davon zu überzeugen, die Förderung des Projekts zu beschließen.
- Zielgruppen: Den Projektsteckbrief können alle nutzen, die eine Projektidee ausarbeiten wollen. Den Projektsteckbrief müssen alle nutzen, die ihr Projekt über LEADER fördern lassen wollen. Es ist grundsätzlich niemand von einer Förderung ausgeschlossen (s. REK S. 92).
- Beginnen Sie auf keinen Fall mit der Umsetzung, bevor Sie den Förderbescheid vom ArL erhalten haben. Der Beschluss durch die LAG reicht nicht aus. Für bereits in der Umsetzung befindliche Projekte können nachträglich keine Fördermittel mehr beantragt werden.

# 2 Ausfüllhilfe

- Nutzen Sie möglichst die digitale Word-Dateivorlage, zu finden im Internet unter [www.region-peiner-land.de/downloads/](http://www.region-peiner-land.de/downloads/). Wir schicken Sie Ihnen auch gerne per E-Mail zu. Falls Sie mehr Platz benötigen, können Sie die Höhe der Zeilen Ihren Bedürfnissen anpassen und auf den nächsten Seiten weiter schreiben.
- Wenn Sie die ausgedruckte Fassung des Projektsteckbriefs ausfüllen, schreiben Sie unbedingt leserlich. Nutzen Sie weitere Seiten, um das Projekt weiter zu konkretisieren.
- Versuchen Sie den Projektsteckbrief (Kapitel 4) und die Projektauswahlkriterien (Kapitel 5) soweit möglich vollständig auszufüllen. Es können einzelne Punkte offen bleiben, bis sie geklärt sind. Im Folgenden noch einige Tipps:
  - Zur Erleichterung der Kommunikation sollten Sie dem Projekt einen griffigen **Projekttitel** geben: Ein Name, unter dem man sich etwas vorstellen kann, der leicht auszusprechen und zu behalten ist.
  - Beim **räumlichen Bezug** ist zu beachten, dass Projekte in der Kernstadt Peine von der Förderung ausgeschlossen sind, "wenn sich die Projektwirkung nicht überwiegend im ländlichen Gebiet außerhalb dieser Orte entfaltet" (Zitat aus der LEADER-Richtlinie)
  - Bei der **Beschreibung** sollten Sie möglichst folgende Fragen beantworten: Was soll geschehen? Was soll das Projekt bewirken? Erläutern Sie auch den geplanten Umfang des Projektes und einzelne Projektbausteine bzw. Arbeitsschritte. Im Einzelnen ist wichtig, was genau, wo, wie, wann und mit bzw. durch wen geschehen soll.
  - **Durchführungszeitraum** meint den geplanten Umsetzungszeitraum des Projekts. Falls das Projekt aus mehreren Bausteinen besteht, können Sie die Zeitplanung auch je Baustein darstellen.
  - **Förderfähigkeit über andere Förderprogramme?** Wenn Ihnen ein Förderprogramm bekannt ist, das ebenfalls zu Ihrem Projekt passt, geben Sie es bitte an.
  - Benennen Sie bitte die Beteiligten an Ihrem Projekt.  
**Projektträger:** Person oder Institution, die die Umsetzung des Projektes übernimmt.  
**Projektbeteiligte:** weitere Personen bzw. Institutionen, die am Projekt in irgendeiner Form beteiligt sind, z. B. Kommunen, Institutionen, Vereine, Sponsoren. Benennen Sie nach Möglichkeit die Rollen der einzelnen Beteiligten.

### 3 LEADER-Projektsteckbrief

Soweit wie möglich durch den Projektträger bzw. Projektentwickler auszufüllen. Sind detaillierte Angaben noch nicht möglich, reicht ein entsprechender Hinweis.

Projektsteckbrief	
Projekttitel	#Titel des Projekts
<b>Räumlicher Bezug</b>	<input type="checkbox"/> Gesamte LEADER-Region <input type="checkbox"/> Gemeinde Edemissen <input type="checkbox"/> Gemeinde Lengede <input type="checkbox"/> Gemeinde Vechelde <input type="checkbox"/> Gemeinde Ilsede <input type="checkbox"/> Stadt Peine <input type="checkbox"/> Gemeinde Wendeburg
<b>Zuordnung zu den Handlungsfeldern des REK</b>	<input type="checkbox"/> Grundversorgung und Soziales <input type="checkbox"/> Natur- und Klimaschutz <input type="checkbox"/> Aktiv-Tourismus und Kultur-Erleben <input type="checkbox"/> Dorfleben und Dorfentwicklung <input type="checkbox"/> Regionale Wirtschaft
<b>Beschreibung</b> ■ Anlass ■ Projektbausteine ■ Ziele des Projekts  Als Anlage fügen Sie bitte - soweit bereits vorhanden - Finanzkalkulation, Skizzen, Fotos, Lagepläne etc. bei.	
<b>Projektstand</b>	<input type="checkbox"/> Ideenphase <input type="checkbox"/> Konzeptphase <input type="checkbox"/> Umsetzungsreif
<b>Durchführungszeitraum</b> (Monat/Jahr)	Beginn:  Abschluss:

Projektsteckbrief			
Projekttitel	#Titel des Projekts		
<b>Kosten</b> (Verwendungszweck und Höhe, möglichst aufgeschlüsselt)	<b>Kostenpositionen</b>	Betrag	
	<b>Summe</b>		
<b>Finanzierung</b> Siehe Merkblatt 2 Förderbedingungen	Erwartete LEADER-Förderung	Betrag: _____ In % der Kosten: _____	
	Stehen Eigenmittel zur Verfügung?	<input type="checkbox"/> Ja, und zwar: _____ in % der Kosten: _____	<input type="checkbox"/> Nein, ich benötige weitere Unterstützung
	Ist die Kofinanzierung gesichert?	<input type="checkbox"/> Ja, von: _____ Betrag: _____ in % der Kosten: _____	<input type="checkbox"/> Nein
	Weitere Finanzquellen in Aussicht (Stiftungen, Spenden..., möglichst mit Betrag)?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, von: _____	<input type="checkbox"/> Nein
<b>Förderfähigkeit über andere Förderprogramme?</b>	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, und zwar ... <input type="checkbox"/> Nicht bekannt		
<b>Projektträger</b>	Ansprechpartner: Institution: Kontaktdaten:		
<b>Eventuelle Projektpartner</b> (möglichst mit Kontaktdaten)			
<b>Ansprechpartner für Rückfragen mit Kontaktdaten</b> (sofern nicht identisch mit Projektträger)			

## 4 Projektauswahlkriterien der LAG Peiner Land

Die LAG Peiner Land wählt Projekte aus, die zur Umsetzung der Entwicklungsstrategie aus dem LEADER-Budget der Region gefördert werden sollen. Die Projekte werden auf Basis der im Regionalen Entwicklungskonzept (REK) in Kap. 12.2 festgelegten und nachfolgend dargestellten Kriterien ausgewählt. Das Projekt

- muss alle **Mindestkriterien** erfüllen,
- sollte möglichst viele **Qualitätskriterien** erfüllen.

Die Anzahl der erfüllten Qualitätskriterien wird dann relevant, wenn mehr Projekte zur Beratung und zum Beschluss in der LAG anstehen, als Fördermittel zur Verfügung stehen.

**Soweit wie möglich durch den Projektträger bzw. Projektentwickler auszufüllen. Im Word-Dokument können Sie die Zeilenhöhen Ihren Bedürfnissen anpassen.**

Projektauswahlkriterien				
Projekttitel				
Mindestkriterien				
<b>Zielbezug</b>  Bitte nennen Sie das oder die zutreffenden Handlungsfeldziele einschließlich Nr. und stellen bei den kurzen Begründungen Bezüge zwischen dem Projekt und den Zielen her.	Das Projekt leistet einen Beitrag zu mindestens einem Handlungsfeldziel der Entwicklungsstrategie (s. REK-Auszug "Entwicklungsstrategie – Kurzfassung", Abschnitt 3).			
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Handlungsfeldziel(e)</th> <th>Kurze Begründung(en)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="height: 150px;"></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Handlungsfeldziel(e)	Kurze Begründung(en)	
Handlungsfeldziel(e)	Kurze Begründung(en)			
<b>Grundsätzliche Förderfähigkeit</b>  Bitte nennen Sie die zutreffenden Förderatbestände einschließlich Nr.  Machen Sie Angaben zur Kofinanzierung (von wem, bis zu welchem Betrag, ...).	Das Projekt ist mindestens einem Förderatbestand zuzuordnen (s. Merkblatt 2 "Förderbedingungen")			
	<b>Förderatbestände:</b>			
	Die Kofinanzierung ist gesichert.			
	<b>Erläuterung:</b>			
<b>Langfristige Tragfähigkeit</b>	Das Projekt trägt sich langfristig selbst bzw. ist auf Langlebigkeit ausgerichtet.			
	<b>Begründung:</b>			
<b>Chancengleichheit</b>	Das Projekt steht der Verbesserung der Chancengleichheit von Frauen und Männern (Gender-Mainstreaming) sowie von ausländischen und deutschen Bürgerinnen und Bürgern nicht entgegen oder ist speziell darauf ausgerichtet.			
	<b>Begründung:</b>			

Projektauswahlkriterien		
Projekttitle		
Qualitätskriterien	Erfüllt	
<b>Grad der Zielerreichung</b>  Nennen Sie die Zielindikatoren mit zugehöriger Ziel-Nr..	Das Projekt leistet einen Beitrag zu mindestens einem Indikator eines Handlungsfeldzieles (s. REK-Auszug "Entwicklungsstrategie – Kurzfassung", Abschnitt 5).	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Beitrag zu einem Zielindikator <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> <li>▪ Beitrag zu zwei Zielindikatoren <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> <li>▪ Beitrag zu drei oder mehr Zielindikatoren <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> </ul>	
	<b>Begründung:</b>	
<b>Regionale Wirkung</b>	Das Projekt hat einen Nutzen für die gesamte Region. Es ist ein gesamträumliches Projekt oder ein Projekt in einem Teilraum, das auf andere Teilräume übertragbar ist.	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kleinräumliches Projekt, welches auf andere Teilräume übertragbar ist <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> <li>▪ Überörtliches Projekt (mindestens 2 Kommunen) <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> <li>▪ Gesamträumliches Projekt <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> </ul>	
	<b>Begründung:</b>	
<b>Überregionale Kooperation</b>	Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit Nachbarregionen oder mit anderen Regionen umgesetzt.	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fördert die Zusammenarbeit mit Nachbarregionen <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> <li>▪ Fördert die Zusammenarbeit mit Regionen ohne gemeinsame Grenze <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> </ul>	
	<b>Begründung:</b>	
<b>Integrativer Ansatz</b>  Anzahl der Ziele muss mit denen im Mindestkriterium "Zielbezug" übereinstimmen.	Das Projekt leistet einen handlungsfeldübergreifenden Beitrag zu Zielen aus verschiedenen Handlungsfeldern (s. REK-Auszug "Entwicklungsstrategie – Kurzfassung", Abschnitt 3).	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erfüllt 2 Ziele <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> <li>▪ Erfüllt 3 oder mehr Ziele <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> </ul>	
	<b>Begründung:</b>	
<b>Vernetzung/ Kooperation innerhalb der Region</b>	Das Projekt unterstützt die Vernetzung und Zusammenarbeit verschiedener Akteure.	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vernetzt Akteure einer Gruppe bzw. eines Sektors aus verschiedenen Kommunen <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> <li>▪ Vernetzt Akteure unterschiedlicher Gruppen bzw. Sektoren <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> </ul>	
	<b>Begründung:</b>	
<b>Innovation/ Modellcharakter</b>	Das Projekt hat einen für die Region innovativen Charakter durch neue Inhalte, neuartige Vorgehensweisen oder neue Verknüpfungen von Themenbereichen.	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Innovativ in der Region <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> <li>▪ Innovativ über die Region hinaus <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> </ul>	
	<b>Begründung:</b>	
<b>Gemeinschaftliches Engagement</b>	Das Projekt hat gute Chancen auf eine Realisierung durch ein ausgeprägtes Interesse an der Umsetzung vor Ort, zum Beispiel durch eine gemeinsame Projektentwicklung und -umsetzung durch eine Initiative.	<input type="checkbox"/>
	<b>Begründung:</b>	

Projektauswahlkriterien	
Projekttitlel	
<b>Barrierefreiheit</b>	Das Projekt berücksichtigt die Belange von Menschen mit Behinderungen, zum Beispiel durch Bauweisen, Informations- und Kommunikationsmedien.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Enthält barrierefreie Teilbereiche <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> <li>▪ Ist umfassend barrierefrei <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> </ul>
	<b>Begründung:</b>
<b>Wertschöpfung/ Arbeitsplatzrele- vanz</b>	Das Projekt erhält und schafft Arbeitsplätze oder leistet einen anderen Beitrag zur Verbesserung der Wertschöpfung in der Region.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erzeugt indirekte Arbeitplatzeffekte: Ein Schwerpunkt des Projektes ist Qualifizierung <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> <li>▪ Erzeugt direkte Arbeitplatzeffekte: trägt zur Wertschöpfung aktiv bei bzw. erhält oder schafft Arbeits- bzw. Ausbildungsplätze <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span></li> </ul>
	<b>Begründung:</b>
<b>Nachhaltigkeit</b>	Das Projekt ist in ökonomischer, ökologischer und sozialer Hinsicht nachhaltig angelegt. <span style="float: right;"><input type="checkbox"/></span>
	<b>Begründung:</b>

## 5 Beschlussfassung durch die LAG Peiner Land

Das Regionalmanagement und die LAG Peiner Land prüfen anhand des Projektsteckbriefs und der Projektauswahlkriterien, ob das Projekt der Umsetzung der Entwicklungsstrategie dient. Des Weiteren prüfen sie, ob die seitens des Landes gestellten Förderbedingungen erfüllt werden. Trifft dies zu, beschließt die LAG, ob und in welcher Höhe dem Projekt LEADER-Mittel zur Verfügung gestellt werden. Zudem muss der Projektträger nach dem LAG-Beschluss für das Projekt einen Antrag beim Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig stellen und die Bewilligung abwarten, bevor er mit dem Projekt beginnt.

**Wird durch das Regionalmanagement nach Beschluss durch die LAG ausgefüllt.**

Projekttitlel		
<b>LEADER-Mehrwert</b>	Zusätzlicher Mehrwert für die Erreichung der Zielsetzungen des REK, wenn das Projekt über LEADER gefördert wird (nur auszufüllen, sofern das Projekt nach anderen nationalen Programmen der europäischen Förderfonds gefördert werden könnte):	
<b>LEADER-Fördersatz und Zuschuss</b>	Der Fördersatz für das Projekt beträgt: <input type="checkbox"/> 80 % der förderfähigen Bruttokosten (Kommunen als Projektträger) <input type="checkbox"/> 60 % der förderfähigen Bruttokosten (Sonstige als Projektträger)	
	Der LEADER-Zuschuss beträgt: <span style="float: right;">EUR</span>	
	Begründung für die Überschreitung der Grenze von 150.000 €: Regionsweite Umsetzung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Regionsweite Ausstrahlkraft <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<b>LAG-Beschluss</b>	Die LAG Peiner Land beschließt, dass für das vorliegende Projekt ein LEADER-Zuschuss in Höhe von ..... EUR zur Verfügung gestellt wird. <i>Der Beschluss der LAG bezieht sich auf die LEADER-Mittel. Der Ko-Finanzierungsanteil ist vor dem LAG-Beschluss zu klären und bei Bedarf im zuständigen Gremium (z.B. Gemeinderat) zu beschließen.</i>	
	Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder (vor Ausschluss infolge Interessenkonflikt)	Kommunen WiSo-Partner:
	Vorliegen möglicher Interessenkonflikte abgefragt	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Anzahl der infolge Interessenkonflikt von der Abstimmung ausgeschlossenen Mitglieder, ggf. Ausschlussgründe	Kommunen WiSo-Partner:
	Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder (nach Ausschluss infolge Interessenkonflikt)	Kommunen WiSo-Partner:
	Beteiligung der WiSo-Partner bei der Abstimmung mit mind. 50 % gegeben.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Abstimmungsverhalten der stimmberechtigten LAG-Mitglieder	Ja: Nein: Enthaltungen:
	Positive Beschlussfassung zum beantragten Projekt	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein